

Hallo liebe Freunde der Heidschnucken-Staffelwanderung

In dieser Anleitung erklären wir dir, wie es mit es mit deiner Navigation, deiner Komoot-Tour-Aufzeichnung und dem Schnuckophon funktioniert.

Das Schnuckophon:

Das Schnuckophon ist wie die olympische Fackel. Es wird die gesamte Strecke des Heidschnuckenwegs von jemandem auf der Tour mitgeführt. Es wird am Ende deiner Tour weitergegeben. Bitte nicht vergessen es weiter zu geben! Es zeichnet die gesamte Tour der Heidschnuckenweg-Staffelwanderung auf.

Komoot „Geplante Touren“:

Wenn du für ein Schnuckment eingeladen bist und du die Einladung angenommen hast, erscheint diese Tour in deiner Komoot-App unter Profil/Touren/Geplant. Dies kann in deiner Liste geplanter Touren auch weiter unten sein.

Wenn du die Tour öffnest siehst du, wer eingeladen wurde. Das H für Heidschnuckenweg-Staffelwanderung muss stets dabei sein, da dies die Original-Tour ist.

Offline verfügbar machen

Du solltest die Tour vorsichtshalber rechtzeitig an einem Ort mit guter Internetverbindung Offline verfügbar machen. Man weiß ja nie, ob dieses Internet am Heidschnuckenweg verfügbar ist.

Hinweis: Die meisten werden bei Komoot das Regionen-Paket „Welt“ einmalig gekauft haben für 20 oder 30 Euro. Wenn du bei Komoot nicht für die Region Hamburg, Landkreis Harburg, Heidekreis oder Celle freigeschaltet bist, ist die Offline verfügbar Funktion“ deaktiviert. Nutze in diesem Fall die Online-Navigation (mobile Daten vorausgesetzt) oder folge der guten Beschilderung des Heidschnuckenwegs. Notfalls kaufe dir einmalig über Komoot die Region oder das Welt-Paket. Da hast du vermutlich das ganze Leben was davon. Das Premium-Paket ist nicht erforderlich!

An deinem Wandertag:

Am Tag deines Einsatzes findest du dich am Startort und der vorgegebenen Startzeit mit der Komoot-App auf deinem randvoll geladenen Smartphone ein.

Die Staffelstab-Übergabe des Schnuckophons:

Jemand aus der vorherigen Tour wird dir oder euch das Schnuckophon übergeben. Macht das gerne feierlich, wie bei der olympischen Fackel. Verwahrt es gut, denn es zeichnet die gesamte Tour vom Heidschnuckenweg von Fischbek bis Celle auf. Datenschutz-Spoiler: Das Schnuckophon wird von Tanja, Thorsten und mir über GPS Live Tracking geortet und teilt uns seinen Ladezustand mit.

Das Schnuckophon muss nicht bedient werden. Lasse es einfach in der Hülle. Außer: Es könnte sein, dass es wie eine Heidschnucke mäht. Dann ist dies kein Witz, sondern ein wichtiger Anruf. Öffne die Hülle und geh bitte ran. Vielleicht gibt es Neuigkeiten oder das Schnuckophon will aufgeladen werden.

Die Tour kann los gehen:

Sind alle Teilnehmer startklar? Wenn du allerdings alleine unterwegs sein wirst, erübrigt sich dieser Check. Bitte haltet unbedingt die Zeiten ein, um nicht in Verzug zu geraten.

Der Tour-Start auf deinem Smartphone:

Starte wie gewohnt die Komoot-Navigation auf deinem Smartphone. Dies kann jeder Teilnehmer auf dem eigenen Smartphone tun. Es sollte mindestens eine vollständige Tour-Aufzeichnung am Ende des Schnuckments geben.

Los geht es:

Gehe los, die Komoot-Navigation führt dich oder folge dem WEIßEN H auf schwarzem Grund. Der Heidschnuckenweg ist zu 99% hervorragend beschildert.

Folge nicht dem GELBEN H auf schwarzem Grund! Dies sind Zubringerwege oder alternative Strecken. Sie führen dich in diesem Fall von der Originalroute weg.

Verlasse dich auf die gute Beschilderung des Heidschnuckenwegs, aber beachte in die richtige Richtung zu gehen. Letztendlich zählt das Ankommen am vereinbarten Zielort.

Schwierigkeiten?

Wenn es Probleme unterwegs gibt, kannst du uns auch kontaktieren. Die Telefon-Nummern findest du in der Hülle des Schnuckophons.

Während der Komoot-Navigation kannst du nicht in die geplante Tour zurückspringen und uns dort etwas schreiben. Dies geht nur, wenn du in den Browser deines Smartphones in die Webversion von Komoot gehst unter www.komoot.de, dich dort ganz normal anmeldest und die geplanten Touren aufrufst.

Wenn du bei Komoot nicht für die Region Hamburg, Landkreis Harburg, Heidekreis oder Celle freigeschaltet bist, ist die Sprachausgabe der Navigation deaktiviert.

Während deiner Staffelmwanderung:

Du musst nicht hetzen oder trödeln. Gegangen wird mit gutem Tempo und im Schnitt 4,0 km/h. Da bleibt dir Zeit für Foto-Stopps oder um eine Heidschnucke zu streicheln, wenn du eine siehst. Längere Pausen sind möglich, wenn du schneller läufst. Gönn dir deine wohlverdiente Pause am Ende des Schnuckments.

Am Ende des Schnuckments:

Bravo! Du hast es geschafft!

Stoppe die Tour auf deinem Smartphone. Verfahre wie gewohnt. Das ist jetzt deine Tour!

Füge nach Belieben einen Text und Fotos zu deiner Tour hinzu und markiere weitere Teilnehmer, insbesondere „Heidschnucken Staffellauf“. Das kannst du auch hinterher in aller Ruhe machen. Bitte ändere den Titel der Tour nicht. So kann später jeder mitstaunen, dass du auch dabei warst.

Veröffentliche die Tour, wenn du magst und andere es sehen dürfen. Dein Profil darf nicht auf „privates Konto“ stehen.

Teilnehmer markieren:

Wenn du in der Komoot-App gefragt wirst, ob du Teilnehmer auf deiner Tour markieren möchtest, dann markiere bitte unbedingt „Heidschnucken Staffellauf“, sowie ggf. weitere Teilnehmer. Wir von Heidschnucken-Staffellauf nehmen die Teilnahme auf jeden Fall an.

Bei der gegenseitigen Markierung aller Teilnehmer deiner Gruppe beachte bitte, dass dann jeder Teilnehmer die Kilometer mehrfach angerechnet bekommt. Vielleicht könnt ihr euch auf eine gemeinsame Tour eines Teilnehmers verständigen. Dann kann nur eine Person die Fotos teilen. Ist letztendlich Geschmackssache und nicht entscheidend.

Am Schnuckophon musst du nichts einstellen.

Ganz wichtig! Das Schnuckophon übergeben:

Übergebe den Staffelnstab, also das Schnuckophon in seiner Hülle an jemanden des nachfolgenden Schnuckments. Dies bitte in der Freude nicht vergessen!

Solltest du mehr als ein Schnuckment wandern, verfährt du wie ab „Die Tour kann los gehen:“ beschrieben.

Wir wünschen dir ganz viel Spaß! Die Wetterprognose sagt gute, heiße Temperaturen voraus.